

Inhalt:

1. Aktuelles aus Bremen
2. Aktuelles umzu
3. Materialien, Links & Literatur
4. Aus- und Fortbildungen
5. Stellenangebote und Praktika

28. Infobrief

Juni 2013

1. Aktuelles aus Bremen

AUS DEM KOORDINATIONS- BÜRO

BINGO Projektförderung 2013

Anfang Mai wurden wieder zehn Projekte aus Bremen mit einer finanziellen Unterstützung der BINGO Umweltlotterie bedacht. Der Vergaberat der Umwelt Bildung Bremen vergab rund 80.000 Euro für Projekte der Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung.

Dieses Mal war der Schwerpunkt „Bio-Fair“. Unter diesem Motto werden unter anderem Projekte zum Thema „Ökologisch Shoppen - fair kochen“, „Kakao in Togo“, „Infobroschüre Bio-Brotbox“ gefördert. Auch die Stadtteilfarmen Huchting und Habenhausen können ihre Umweltbildungsarbeit ausbauen.

Die Ausschreibung für die nächste Förderrunde im Herbst (Bewerbungsschluss 15.9.) wird es noch vor den Sommerferien geben.

Näheres zu den geförderten Projekten gibt es unter www.umweltbildung-bremen.de

Pavillionausleihe

Da die Ausleihe unserer Pavillions im letzten Jahr zu einem enormen Schwund, zu Beschädigungen und langwieriger Suche nach vermissten Pavillions geführt hat und wir außerdem einen neuen Lagerraum suchen mussten, gibt es ab sofort neue Modalitäten für die Ausleihe. Wir hoffen, damit weiterhin eine attraktive und praktikable Möglichkeit der Pavillionausleihe anbieten zu können.

Ausleihe-Anfragen werden wie gewohnt über

die Bremer Umwelt Beratung unter 70 70 100 gestellt, Abholung und Rückgabe erfolgen in Zukunft aber über den Quartierservice (Am Dobben 91, beim Ortsamt Mitte). Die Pavillions kosten 5 Euro Ausleihgebühr pro Zelt als Aufwandsentschädigung für den Quartierservice und eine Kautions von 50 Euro wird erhoben.

Fortbildung Neue Spiele und Methoden

Am 24. April erprobten 17 TeilnehmerInnen viele verschiedene Spiele und Methoden bei unserer Fortbildung im Bürgerpark. Das Spektrum umfaßte Naturerlebnisspiele, Bewegungsspiele, Zeichnen und Schreiben, kooperative Spiele und Philosophieren mit Kindern.

So konnten alle neue Anregungen für die eigene Arbeit mit nach Hause nehmen. Vor allem die zunehmende Teilnahme von ErzieherInnen und LehrerInnen an unseren Fortbildungen freut uns und sorgt für fruchtbaren Austausch. Eine Fortsetzung und Vertiefung wurde nachgefragt.

Die nächsten Fortbildungsangebote der Umwelt Bildung Bremen gibt es wieder ab Oktober 2013.

NW Aktiv Treffen in der Kinderwildnis

Am 11. Juni organisierte das Koordinationsbüro, diesmal in Kooperation mit dem BUND, wieder ein Netzwerktreffen zum Ausprobieren. Diesmal zum Thema Erlebnispädagogik/kooperative Spiele. Dabei steht das Gruppengeschehen und das aufmerksame Beobachten



der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen im Vordergrund.

Spiele wie „Wer hat Pierre geklaut?“, „Seilschlag“, „Magic Stick“ oder „Nummern sortieren“ fanden großen Anklang und können gut in die umweltpädagogische Arbeit einfließen. Danach klang der Abend beim Lagerfeuer und Stockbrot in gemütlicher Runde aus.

Das nächste Treffen ist im September, voraussichtlich im Apfel Kultur Paradies in Gröpelingen, geplant. Eine Einladung mit Thema und genauem Termin wird rechtzeitig verschickt.

Festigung der Partnerschaft mit Durban

Anfang Juni begrüßten wir erneut Besuch aus Durban im Rahmen der Bremer Klimapartnerschaft. Sibongile Mkhize, Projektmanagerin für Grünflächenplanung, berichtete über ein Renaturierungsprojekt und die Notwendigkeit für Umweltbildungsmaßnahmen und wollte sich über die Aktivitäten der Umweltbildung in Bremen informieren.

In den Tagen davor konnte sie sich außerdem als praktische Beispiele FlorAtrium, Kinderwildnis, WUPP und botanika ansehen. Besonders spannend war, zu erfahren, dass in Durban ein Pendant der Kinderwildnis („children wilderness“) in Planung ist. Ein Kontakt, der weiterbestehen und auch die Umweltbildung in Bremen inspirieren wird.

Teilnahme an Fortbildung zum Thema „Kooperationen mit der Wirtschaft“ in Hannover

Im April gab es eine Fortbildung in Hannover zum Thema „Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen“, an der die Umwelt Bildung Bremen teilnahm und neue Kontakte, z.B. zur ANU Hamburg, knüpfen konnte.

Besonders Matthias Kröselberg, Geschäftsführer der Pro Fundraising GmbH und Dozent der Fundraising Akademie, schaffte es, Mut und Selbstbewußtsein bei der Suche nach Partnern aus der Wirtschaft zu wecken. Seine Ausführungen machten Lust auf weitere Schritte, eventuell auch auf eine eigene Fortbildung in Bremen.

Auch die Methode der SWOT Analyse (Ausarbeitung von Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken einer Einrichtung) scheint zur Findung einer Akquisestrategie lohnenswert.

Umweltbildungsfest am 15.9. im Rahmen von StadTraum

In diesem Jahr wird das Umweltbildungsfest wieder stattfinden - und zwar im Rahmen des autofreien Sonntags (StadTraum) im Leibnizpark in der Neustadt (www.maps.google.de). In diesem schönen Stückchen Grün können wir uns in diesem Jahr unter dem Motto „Natur und Umwelt erleben in der Stadt“ in die Vision einer autoarmen und lebenswerten Stadt einbringen.

Nähere Infos und Bilder vom letzten Jahr dazu unter www.autofreibremen.de.

Die Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildungsakteure aus Bremen und umzu werden das Fest wieder mit Aktivitäten und Informationen für Groß und Klein zu bereichern. Jede(r) Teilnehmende bringt eine Aktivität für Kinder/ Jugendliche/ Familien mit, Presse und Werbung wird in Absprache mit uns von den Organisatoren des autofreien Sonntags gemacht. Essen und Trinken wird es wie gewohnt ebenfalls geben.

Wer noch dabei sein möchte, kann sich im Koordinationsbüro unter 70 70 107 oder umweltbildung@bremer-umwelt-beratung.de melden.

Neue Einleger für Flyer gedruckt

Als Ergänzung zu unserem Flyer für die Öffentlichkeitsarbeit gibt es nun endlich auch den lang geplanten Einleger mit den aktuellen Adressen der Bremer Umweltbildungsanbieter. In Kürze werden wir eine neue Verteilrunde starten.

Wer uns dabei unterstützen möchte und für seinen Stadtteil neue Flyer und/ oder Einleger benötigt, melde sich bitte im Koordinationsbüro. Wir versenden dann gerne die gewünschte Anzahl an Exemplaren. Infos und Bestellung unter 70 70 107.

AUS DEM NETZWERK

Hoffest bei Rhizom am 23. Juni

Bunte Kräuter- und Gemüsevielfalt erleben kann man beim Hoffest der Rhizom Gärtnerei am Sonntag, den 23.06.2013 von 10 Uhr bis 18 Uhr. Es gibt eine Hofbesichtigung mit Führung, Essen und Trinken, Marktstände, buntes Kinderprogramm und Livemusik. Dieses Jahr werden 20 Jahre Ökokiste und 25 Jahre Biolandgärtnerei rhizom / ÖkoNet gefeiert. Am kleinen Moordamm 1, 28357 Bremen, Straßenbahn: Linie 4 bis zur Endstation Borgfeld, Shuttle mit VW-Bus vom P&R Parkplatz Borgfeld.

Kinderwald Bremen in Borgfeld

Der Kinderwald Bremen ist ein Aufforstungsprojekt der Manfred-Hermsen Stiftung mit und für Kinder in Bremen. Kinder und Jugendliche legen auf dem Gelände der Hans-Wendt-Stiftung in Horn-Lehe einen Wald an, den sie selber zum Spielen, Toben, Beobachten und Lernen nutzen können und der Flora und Fauna Lebensraum bietet. Geplant ist, dass in Kooperation mit verschiedenen Bremer Schulen jedes Kind seinen eigenen Baum pflanzt. Angebote aus dem Bereich Umweltbildung werden von der Umweltlernwerkstatt (ULE) und dem BUND Bremen durchgeführt.

Weitere Infos unter www.hans-wendt-stiftung.de

Klangplastik zieht nach Leipzig

Auf verschiedenen Festen der Bremer Umweltbildung konnten Kinder und Jugendliche mit Knut Rennert Musikinstrumente aus Naturmate-

rialien herstellen.

Nun zieht er mit seiner Familie und seiner Werkstatt nach Leipzig. Für größere Aktivitäten würde er aber auch gerne noch einmal anreisen, Fragen lohnt sich. Zu erreichen ist er weiterhin unter knut.rennert@klangplastik.de. Wir wünschen alles Gute.

Fortbildung „Es fließt, trägt und macht Spaß - das Element Wasser in der Grundschule“ am 19.9. in Bremen

Wasser begegnet uns überall, zieht Kinder magisch an und lädt zum Spielen ein. Wie kann den Kindern einer Grundschule das Element Wasser spielerisch und mit Freude nahe gebracht werden? Welche Risiken gibt es und wie geht man mit ihnen um? Bei diesem Seminar gibt es Anregungen und viele Ideen zu der Arbeit mit Wasser. Praktisches Seminar für PädagogInnen aus dem Grundschulbereich.

Termin: Donnerstag, 19.9.13, 14-17 Uhr, Grundschule an der Witzlebenstraße. Beitrag: 20 Euro

Anmeldung und weitere Infos bei Spiel-LandschaftStadt e.V., 242 895 50 oder info@spiellandschaft-bremen.de.

Deutsches Kinderhilfswerk startet Kampagne „1setzen! - Gemeinsam für Bildung“

Die Kampagne stellt drei Aspekte chancengerechter Bildung in den Vordergrund: die Spiel- und Bewegungsförderung, den chancengerechten Bildungsstart und die Talentförderung. Im Rahmen der Kampagne werden Kinder- und Jugendprojekte gefördert.

Zielsetzung des Deutschen Kinderhilfswerkes ist es, über den gesamten Kampagnenzeitraum 2013 insgesamt 500.000 Euro an bedürftige Kinder bzw. im Bildungsbereich engagierte Vereine und Initiativen zu vergeben.

Weitere Informationen können Interessierte über ein Newslettersystem unter www.1setzen.de erhalten.

Bultensee-Rallye

Der Verein „Treffpunkt Natur & Umwelt“ im Bremer Osten (ehemals AK REM) bietet erstmalig in den Sommerferien eine Rallye für Kinder zwischen 12 und 14 Jahren an. Es wird eine Sternen-Rallye um den Bultensee in Tenever herum durchlaufen, bei der die Umgebung und das angrenzende Renaturierungsgebiet kennen gelernt werden kann und Anregungen zum Naturschutz vermittelt werden.

Termine: Mittwoch, 3.Juli, 10.30 -12.30 Uhr (Anmeldeschluss: 26.6.2013) und Freitag, 19.Juli, 10.30-12.30 Uhr (Anmeldeschluss: 12.7.2013), Treffpunkt jeweils bei der DLRG Station am Bultensee, Gebühr 3 Euro/ TN

Verbindliche Anmeldung unter 57 75 568. Weitere Infos unter www.tnu-bremen.de.

2. Aktuelles Umzu

Interaktive Wanderausstellung „Konsum-Kompass“ im Zentrum für Umweltkommunikation der DBU, Osnabrück

In dieser interaktiven Ausstellung erfahren Schüler, wo so alltägliche Dinge wie ihre Jeans oder ihr Handy herkommen und wer diese aus welchen Rohstoffen und unter welchen Bedingungen herstellt. Sie lernen dabei Labels wie den Blauen Engel und das Fairtrade-Siegel, aber auch Begriffe wie Swappen, Car-Sharing und Up-Cycling kennen.

In acht Themenbereichen erkunden Besucher 16 interaktive Stationen, um mehr über die Themen nachhaltiger Konsum und zukunftsfähige Lebensstile zu erfahren. Die Ausstellung, die für Schüler ab der Klasse 5 geeignet ist, ist ein gemeinsames Projekt der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und des Umweltbundesamtes (UBA).

Mehr unter www.konsumkompass.com

Schreibwettbewerb: „Green Fiction“

Das Internetportal www.LizzyNet.de veranstaltet in Zusammenarbeit mit den „Mörderischen Schwestern“, der Vereinigung deutschsprachiger Krimiautorinnen, den bundesweiten Umwelt-Schreibwettbewerb „Green Fiction“ für Nachwuchsautorinnen zwischen 12 bis 25 Jahren.

Den Link zum Wettbewerb gibt es unter www.lizzynet.de

Schulwettbewerb „Klima & Co“ geht in die vierte Runde

Der Zeitbild Verlag und BP rufen wieder Schulen in ganz Deutschland auf, Konzepte zu entwickeln, mit denen sie ihren Energieverbrauch nachhaltig senken können. Im Rahmen des Wettbewerbs werden Geldpreise von insgesamt 200.000 Euro an 13 Schulen vergeben.

Klima & Co lädt Lehrkräfte zu einer von fünf kostenlosen Fortbildungen zum Thema „Energiesparen und Klimaschutz an Schulen“ ein. Während der zweieinhalbstündigen Veranstaltungen gibt es Unterstützung für die Klima & Co-Teilnahme aus erster Hand. Dazu werden Energie-Experten und Lehrkräfte, die bereits an Klima & Co teilgenommen haben, Kurzvorträge halten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Einsendeschluss ist der 1. Dezember 2013.

Informationen unter www.deutschebp.de

3. Materialien, Links und Literatur

Neu erschienen! Das Merkblatt der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Bayern: „Im Wald der Nachhaltigkeit auf der Spur“

Das Merkblatt widmet sich dem Begriff der „Nachhaltigkeit“. Es soll die Intention kurz beleuchten und Kindern/Schülern den nicht ganz einfachen Begriff etwas „begreifbarer“ machen.

Unter www.sdw-bayern.de können das Merkblatt sowie diverse weitere Informations-Materialien bestellt werden.

Blauer Engel: Kampagne „Engel-Papier. Jetzt!“

Mit „Engel-Papier.Jetzt!“ startet das Umweltzeichen „Blauer Engel“ eine neue Kampagne für 100 Prozent Recyclingpapier. Schüler/innen und Jugendliche in ganz Deutschland sollen motiviert werden, beim Kauf von Colleagueblock, Heft und Co. auf umweltfreundliches Recyclingpapier zu achten. Außerdem will die Kampagne dafür sorgen, dass die Geschäfte verstärkt Recyclingpapier anbieten. Dafür werden Stimmen und Aktionen gesammelt. Im Zentrum der Aktion „Engel-Papier.Jetzt!“ steht eine neue Online-Plattform.

Unter www.engel-papier-jetzt.de kann man seine Stimme für 100 Prozent Recyclingpapier abgeben. Alle abgegebenen Stimmen werden als gemeinschaftlicher Appell an Handel und Hersteller weitergeleitet, Recyclingpapier in die Verkaufsgänge zu bringen.

Druckfrisch: Die neue Broschüre zum Thema „Kräuter am Wegesrand“

Gegen einen ausreichend frankierten adressierten Rückumschlag (90 Cent, DIN A6) wird eine kleine Kräuterkunde mit leckeren Rezepten kostenfrei zugeschickt.

Briefe an: Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek.

Onlinespiel: Katis Strom-O-Mat

Erneuerbare Energien tragen in immer größerem Umfang zur Stromversorgung bei. Auf vielen Hausdächern finden sich Solarmodule, und wer übers Land reist, sieht häufig Windkraftträder. Gerade bei den Windrädern ist es gut zu sehen: Sie produzieren nur Strom, wenn der Wind weht. Sonst stehen sie still. Dass erneuerbare Energien vom Wetter abhängig sind, ist das Kernthema des Online-Spiels „Katis Strom-O-Mat“.

Die Kinder müssen die Solarmodule nach dem Sonnenstand und das Windrad entsprechend der Windrichtung ausrichten. Die Unterrichtseinheit

kann gut durch reale Experimente ergänzt werden. Nach einem einführenden Gespräch rund um das Thema „Erneuerbare Energien“ können die Kinder das Lernspiel „Katis Strom-O-Mat“ ausprobieren.

Download unter www.lehrer-online.de



Comic „Die Große Transformation“ vom UBA

In Anbetracht von Klimawandel, Artensterben und Ressourcenknappheit setzt sich immer mehr die Einsicht durch, dass der bisherige Lebensstil nicht einfach beibehalten werden kann. Wie es besser gehen kann, haben neun Wissenschaftler erarbeitet, die den von der Bundesregierung bestellten Wissenschaftlichen Beirat globale Umweltveränderungen (WBGU) bilden.

In Form von Graphic Interviews wird von verschiedenen Seiten betrachtet, was Fakt und was man tun kann. In neun Episoden thematisieren Mitglieder des WBGU als Comic-Helden die Große Transformation zur klimaverträglichen, nachhaltigen Gesellschaft.

Das Buch ist Teil eines vom Bundesbildungsministerium (BMBF) geförderten Kommunikationsprojektes zur Bewertung alternativer Wissenstransferansätze für komplexe Zukunftsthemen. Es ist zum Preis von € 14,95 im Buchhandel erhältlich.

Bestellungen ausschließlich über uba@broschuerenversand.de

Lehr- und Lernmaterialien zum Dekade Jahresthema Mobilität

Mit der Broschüre präsentiert die Deutsche UNESCO-Kommission empfehlenswerte Unterrichtsmaterialien für Lehrende an Schulen und im außerschulischen Bildungsbereich, die das Thema nachhaltige Mobilität in ihren Unterricht integrieren möchten.

Einzelne Publikationen sind gelistet und, wenn möglich, auch gleich mit Download-Adresse verfügbar.

Download und weitere Informationen unter www.bne-portal.de

Die Wale, das Meer und das Klima

Wale reisen um die Welt und dabei durch verschiedene Klimazonen. Was bedeutet Klimawandel und wie geht es den Walen damit, dass es auf der Erde wärmer wird?

Das Material zum Thema „Die Wale, das Meer und das Klima“ vermittelt einen spielerischen Einblick in die Welt der Wale, beleuchtet die faszinierenden Reisen der Buckelwale und erklärt Auswirkungen des Klimawandels anhand von Versuchen und Modellen. Die 50-seitige Bro-

schüre wurde im Rahmen des Bildungsprogramms der internationalen Wal- und Delfinschutzorganisation WDC für „Okeanos - Stiftung für das Meer“ entwickelt.

Anfragen an bildung@whales.org. Es fällt ein Unkostenbeitrag von 5,00 Euro an. Weiter Bildungsangebote unter www.wale.org.

Neue BMU Veröffentlichung „Umweltfreundlich mobil“

Die Materialie versteht sich als Angebot, die vielfältigen Facetten des Themas „Mobilität“ in unterschiedlichen Zusammenhängen des Schulalltags einzubringen. Das Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe setzt bei der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen an und ist nach den Kriterien der Bildung für nachhaltige Entwicklung konzipiert. Eine umfangreiche Handreichung für Lehrkräfte - nur online verfügbar - führt durch die unterschiedlichen Kapitel, liefert Hintergrundinformationen und Anleitungen sowie praktische Informationen für die Unterrichtsstunden.

Kostenlose Bestellung unter www.bmu.de.

Umwelt und Kindergesundheit - Gesünder groß werden

Da Kinder keine kleinen Erwachsene sind reagieren sie anders auf Umwelteinflüsse als ein Erwachsener. Die neue Publikation des Umweltbundesamtes „Umwelt und Kindergesundheit – gesünder groß werden“ widmet sich in ihrem ersten Teil den Einflüssen in der kindlichen Umwelt, der zweite Teil beschäftigt sich mit Umwelteinflüssen, die sich durch den Klimawandel verändern können, im dritten Teil werden beispielhaft nationale und internationale Aktivitäten zum Schutz der Kindergesundheit aufgezeigt.

Die Publikation ist kostenlos bestellbar unter www.umweltbundesamt.de.

4. Tagungen, Aus- und Fortbildungen

Fortbildung „Friluftslivpädagogik: Aktivität - Natur - Erlebnisse - Wissen/Fähigkeiten“ von September 2013 bis Juni 2014 in Berlin und Brandenburg

In Skandinavien ist „Friluftsliv“ (übers. ‚Freiluftleben‘) ein Kulturphänomen. Dabei geht es um körperliche Aktivität in der freien Natur in der Freizeit, wobei ein Hauptmerkmal auf Umweltveränderungen (und deren Reflexion) und dem Erlebnis in der Natur liegt. Friluftsliv stimuliert und entwickelt den Intellekt, die Fantasie, schult die Sinne, stärkt physisch, psychisch und das soziale Verantwortungsgefühl. Die Ziele der Friluftslivpädagogik werden v.a. durch das gemeinsame ‚Unter-

wegssein‘ in Form von unterschiedlichen Touren (Kajak, Kandier, Ski, Wandern) erreicht.

Die Fortbildung findet im Zeitraum von September 2013 bis Juni 2014 statt in Berlin und Brandenburg statt. Die Kosten betragen 950 Euro zzgl. Materialkosten für Bausätze.

Anmeldung und weitere Informationen unter veringa@gmx.net.

Workshop „Naturbewusstsein in Deutschland - Nachhaltiger Konsum und bürgerschaftliches Engagement“ vom 17.-20. Juni in der Internationalen Naturschutzakademie INA, Insel Vilm

Der Workshop hat das Ziel, die Befunde der neuesten Naturbewusstseinsstudie zu den beiden Schwerpunktthemen nachhaltiger Konsum und bürgerschaftliches Engagement in die praktische Naturschutz-, Umweltbildungs- und Verbraucherschutzarbeit zu übertragen und die sich aus den Ergebnissen ableitenden Handlungserfordernisse zu formulieren.

Es sollen mit Hilfe aktivierender Methoden Ideen entwickelt werden, die dazu beitragen, das vorhandene hohe Bewusstsein für den Wert der Natur noch besser in konkrete (Konsum-)Handlungen und freiwilliges Engagement für den Schutz der biologischen Vielfalt zu überführen. Durch die aktive Vernetzung von ExpertInnen aus den Bereichen Wissenschaft und Praxis werden Handlungsempfehlungen für die Optimierung der Naturschutzkommunikation und zukünftiger Naturbewusstseinsstudien erarbeitet.

Kosten werden nur für Übernachtungen und Verpflegung berechnet. Weitere Infos und Anmeldung unter www.bfn.de.

Weiterbildung Naturpädagogik

Die Naturschule Freiburg e.V. startet im Oktober 2013 an verschiedenen Orten in Deutschland neue Weiterbildungskurse in Naturpädagogik. Sie befähigt zur Tätigkeit in Einrichtungen der Umweltbildung, der Erwachsenenbildung, der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, sowie weiteren Arbeitsfeldern im Bereich Bildung.

Der Weiterbildung findet in zwei Kursteilen statt mit den Schwerpunkten Naturerleben, Naturwissen, naturbezogene Methodik und Didaktik (Teil A) und Zielgruppenbezogene Konzepte, Kommunikation und Gruppenleitung, Veranstaltungsplanung (Teil B).

Anmeldung und Details unter www.naturschule-freiburg.de.

Weiterbildung Wildnispädagogik im Wildniscamp Dahlem ab September 2013

Wildnispädagogik ist die Brücke zwischen dem ursprünglichen Coyote Teaching und den Erfordernissen unserer Zeit. Sie interessiert sich für die praktischen Fertigkeiten und die geistigen Fähigkeiten - wie z. B. eine erweiterte Wahrnehmungsfähigkeit - ursprünglich lebender Völker.

Ziel der Weiterbildung, die über die Naturschule

Freiburg e. V. angeboten wird, ist es, dass die Teilnehmenden verschiedene Wildnisfertigkeiten üben und meistern, Wissen über wilde Pflanzen und Tiere sowie über ökologische Zusammenhänge erwerben und vertiefen. Im Rahmen der Weiterbildung kann das Abschlusszertifikat „Wildnispädagoge/-in“ erworben werden.

Die Kosten betragen 1.420 Euro zuzgl. Unterkunft, Verpflegung und Material

Anmeldung und Details unter www.naturschule-freiburg.de.

Fortbildung „KITA21“: „ENTDECKEN – BEGREIFEN – HANDELN“ ab September 2013

In der dreitägigen Fortbildung werden die Hintergründe einer nachhaltigen Entwicklung erarbeitet. Desweiteren wird vermittelt worauf es bei Bildungsprojekten zur nachhaltigen Entwicklung ankommt. Dafür werden Ideen gesammelt und man lernt die möglichen Arbeitsweisen und Methoden kennen. Es werden Ideen für spannende Themen entwickelt und lebendige Arbeitsweisen und Methoden für die Kita-Praxis kennengelernt.

Die Fortbildung ist kostenfrei.

Alle Termine und Anmeldung unter www.kita21.de bzw. www.kita21.de.

„Erste Hilfe Outdoor“ vom 4.-6. Oktober in Hembergen bei Münster

Diese Weiterbildung richtet sich an Menschen, die beruflich oder privat viel in freier Natur unterwegs sind, auch da, wo der Rettungsdienst nicht sofort vor Ort sein kann. In Theorie und Praxis geht es um das 1x1 der Ersten Hilfe in Outdoor-Situationen: Wie verhalte ich mich richtig bei Unfällen und Verletzungen in nicht urbanen Umgebungen? Was tun, bis Hilfe eintrifft?

Ziel ist es, am Ende des Wochenendes mehr über den menschlichen Körper und seine Funktionen zu wissen und das Erlernte im Ernstfall sicher anwenden zu können.

Die Kosten betragen 135 Euro, zzgl. 50 Euro Unterkunft und Verpflegung.

Weitere Informationen unter www.draussenzeit.de.

5. Stellenangebote und Praktika

Stellenanzeiger für BNE Jobs

Deutschlands erster Stellenanzeiger ausschließlich für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist gestartet. Auf der Plattform werden offene Stellen aus dem Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung veröffentlicht, angefangen von bezahlten Praktika bis hin zu Voll- und Teilzeitstellen. Interessenten können sowohl nach Themen als auch nach Bundesländern suchen. Arbeitgeber können ihre Jobangebote einstellen.

Zu finden unter www.bne-jobs.de.

Stellenausschreibung des Zentrums für Umweltkommunikation der DBU

Es wird zum nächstmöglichen Termin Unterstützung bei der Betreuung der interaktiven Ausstellung „KonsumKompass“ gesucht. Zu den Aufgaben gehören u.a. das Führen von Besuchern, wie z.B. Schulklassen, und die Entwicklung bzw. Weiterentwicklung von pädagogischen Materialien nach BNE-Kriterien. Bewerbungsfrist ist der 24.06.2013.

Informationen unter: www.dbu.de.

Kita Baumhaus in Potsdam sucht Personal

In Potsdam wird eine naturpädagogische Kita für 120 Kinder im Alter von 3-12 Jahren eröffnet.

Stellenbeschreibungen unter www.independentliving.de.

FÖJ-Platz bei Arbeit & Ökologie in Huchting noch frei

Die/der FÖJlerIn bereitet in enger Zusammenarbeit mit den Umweltpädagoginnen Umweltbildungsveranstaltungen vor und nach. Dazu gehören Tätigkeiten wie Büroarbeiten (z.B. Flyer und Arbeitsblätter erstellen und vervielfältigen), Material für Veranstaltungen zusammenstellen, kreative Ideen entwickeln um Natur und Umwelt näher zu bringen und diese auszuprobieren.

Darüber hinaus wird die/der FÖJlerIn bei Kinderveranstaltungen und Schulklassen eingesetzt und unterstützt pädagogisch bei der Betreuung der Kinder. Die/der Freiwillige hat die Möglichkeit bei den Veranstaltungen der Erwachsenenbildung (Bildungsurlaube und Gartenbauseminare) dabei zu sein.

Bewerbungen bitte an Monika Zöpfggen, Arbeit und Ökologie (ÖkoNet gGmbH), Amersfoorter Straße 8, 28259 Bremen.

Weitere Infos unter: www.arbeit-oekologie.de.

Impressum:

Koordinationsbüro „Umwelt Bildung Bremen“

Dipl. Biol. Sabine Schweitzer

Am Dobben 43 a

28203 Bremen

Tel: 0421/ 70 70 107

umweltbildung@bremer-umwelt-beratung.de

www.umweltbildung-bremen.de

